

NEWSLETTER, Ausgabe Juni 2008 (Nr. 03/2008)

Inhalt:

1. Veranstaltung der Wirtschaftsregion (WiR) Bamberg-Forchheim „Arbeitswelt der Zukunft – familienfreundliche Unternehmen“ am 3. Juli 2008
2. Exportpreis Bayern 2008
3. „Gemeinsam für den guten Zweck“ – neuer Ratgeber zum ehrenamtlichen Engagement des Mittelstandes
4. Umweltpreis 2008 „Ökologie am Arbeitsplatz – im Betrieb und zuhause“
5. Bayerisches Messebeteiligungsprogramm 2009

+++++

Veranstaltung der Wirtschaftsregion (WiR) Bamberg-Forchheim „Arbeitswelt der Zukunft – familienfreundliche Unternehmen“ am 3. Juli 2008

+++++

Die „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ steht auf der Agenda der Wirtschaftsregion Bamberg-Forchheim ganz oben. Immer mehr Unternehmen befassen sich mit diesem Thema, denn sie brauchen kompetente, motivierte und flexible Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich im Unternehmen und in ihren Familien engagieren und entfalten können. Die Wirtschaftsregion lädt Sie gemeinsam mit der IHK für Oberfranken zu dieser Veranstaltung ein.

Dipl.-Soziologe Harald Rost vom ifb - Staatsinstitut für Familienforschung an der Universität Bamberg erläutert den Zusammenhang zwischen Demographischen Wandel und Fachkräftemangel. Im Anschluss stellen die Firmen Bruchmann (Scheßlitz), Rupp+HubrachOptik GmbH (Bamberg) und Fritsche (Forchheim) vor, wie in ihren Unternehmen das Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“ umgesetzt wird. Moderiert wird die Veranstaltung durch die Unternehmerin des Jahres 2002 und Trägerin des Bundesverdienstordens Ingrid Hofmann von Hofmann Personalleasing.

Mit dieser Veranstaltung eröffnet der Aufsichtsratsvorsitzende der WiR GmbH, Landrat Dr. Günther Denzler, das Handlungsfeld Vereinbarkeit Familie und Beruf. Außerdem ruft er Sie als Unternehmen auf, sich am Wettbewerb zum Familienförderpreis der Wirtschaftsregion zu beteiligen.

Die Veranstaltung findet statt am 3. Juli 2008, 17:00 Uhr bei Klaus Bruchmann GmbH, Am Steinernen Kreuz 8, 96110 Scheßlitz

Information und Anmeldung: WiR Bamberg-Forchheim, Tel.: 0951/9649-148, Email: info@wir-bafo.com

+++++

Exportpreis Bayern 2008

+++++

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Bayerischer Exportpreis vom Bayerischen Wirtschaftsministerium gemeinsam mit dem Bayerischen Industrie- und Handelskammertag (BIHK) und der Arbeitsgemeinschaft der bayerischen Handwerkskammern an kleine Unternehmen, die erfolgreich im Auslandsgeschäft aktiv sind, verliehen.

Gewürdigt werden besondere unternehmerische Leistungen und Innovationsbereitschaft bei der Erschließung neuer Märkte im Ausland. Dabei spielen vor allem die Gesamtgeschichte der Exportstrategie sowie außergewöhnliche Ideen und Exportinitiativen eine wesentliche Rolle.

Der Preis wird in den fünf Kategorien Industrie, Handwerk, Dienstleistung, Handel und Tourismus vergeben. Bewerben können sich Betriebe mit maximal 50 Vollzeitbeschäftigten, die neue Märkte bereits erfolgreich und viel versprechend in Angriff genommen haben.

Die Gewinner werden im Rahmen des Außenwirtschaftstages am 6. November 2008 in München durch die Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie ausgezeichnet.

Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 31. Juli 2008.

Nähere Informationen sowie die Bewerbungsunterlagen für den Exportpreis finden Sie im Internet unter www.exportpreisbayern.de.

NEWSLETTER, Ausgabe Juni 2008 (Nr. 03/2008)

++++
„Gemeinsam für den guten Zweck“ – neuer Ratgeber zum ehrenamtlichen Engagement des Mittelstandes
++++

Laut einer Studie des Bonner Instituts für Mittelstandsforschung (IfM) engagieren sich mehr als 40 Prozent der kleinen und mittleren Unternehmen mindestens einmal im Jahr gemeinnützig. Damit leisten sie einen wertvollen Beitrag zur Lebensqualität in ihrem direkten Umfeld.

Allerdings ergeben sich besonders für die Mittelständler und deren Beschäftigte, die sich sozial engagieren wollen, viele Fragen bei der Planung und Ausgestaltung ihres Engagements. Die Publikation „Gemeinsam für den guten Zweck“ der Initiative „für mich, für uns, für alle“ gibt Antworten auf diese Fragen und bietet Hilfestellung für die Realisierung von gemeinnützigem Unternehmensengagement. Sie richtet sich dabei sowohl an die Unternehmensführung als auch an engagierte Mitarbeiter. Mit Interviews, praxisnahen Tipps und Adressen der wichtigsten Ansprechpartner ist die Broschüre für alle Unternehmer und deren Mitarbeiter ein wertvoller Ratgeber rund ums Thema Ehrenamt.

Die Broschüre kann unter http://www.buerger-engagement.de/1_initiative/publikationen/index.php heruntergeladen werden.

++++
Umweltpreis 2008 „Ökologie am Arbeitsplatz – im Betrieb und zuhause“
++++

Der Umweltpreis 2008 der Kulmbacher Brauerei in Kooperation mit regionalen Radiosendern und TV Oberfranken unter der Schirmherrschaft von Prof. Andreas Troge, Präsident des Umweltbundesamtes, richtet sich an Engagierte, die an ihrem Arbeitsplatz im Betrieb oder zuhause an Umwelt und Gesundheit denken und ökologisch handeln. Mit der Ausschreibung werden originelle und nachahmenswerte Projekte für den „Umwelt- und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz“ gesucht. Bewerben können sich Privatpersonen, Initiativen, Institutionen, Schulen, Landwirte, Betriebe und Firmen, die sich beispielsweise für gesundes Klima und Arbeitsbedingungen engagieren, besonders vorbildlich Energie sparen oder mit spezieller Aufklärungsarbeit den Umweltschutz am Arbeitsplatz fördern.

Bewerben können Sie sich im Internet unter www.kulmbacher.de. **Die Bewerbungsfrist endet am 31. Juli 2008.** Den Gewinnern winken ein Preisgeld von insgesamt 5.000 EUR sowie weitere Sachpreise.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Oliver Höpp, Umweltbeauftragter der Kulmbacher Brauerei, unter Tel.: 09221/705-287 oder Email: oliver.hoepp@kulmbacher.de gerne zur Verfügung.

++++
Bayerisches Messebeteiligungsprogramm 2009
++++

Das Bayerische Messebeteiligungsprogramm für das Jahr 2009 steht. Bayerische Unternehmen haben im nächsten Jahr wieder die Möglichkeit, sich weltweit auf 47 Messeplätzen in über 20 Ländern zu präsentieren. Die Teilnahme an Auslandsmessen ist gerade für kleine und mittlere Betriebe ein wichtiger Schritt zur Erschließung neuer Absatzmöglichkeiten im Ausland. Neben der finanziellen Förderung durch das Bayerische Wirtschaftsministerium übernimmt Bayern International die Organisation und den Aufbau der Messestände.

Im Jahr 2009 liegt der regionale Schwerpunkt bei Messen wieder in Europa. Dabei spielt das Interesse der bayerischen Wirtschaft an den mittel- und osteuropäischen Staaten, insbesondere an den neuen EU-Mitgliedern, weiterhin eine herausragende Rolle.

Weiterführende Informationen zu den angebotenen Messen und Förderung finden Sie unter www.bayern-international.de